

—2000 Thlr. einlegen und die Geschäftsführung übernehmen könnte. Die Expedition d. Börsenblatts befördert diesfallige Anträge und Briefe mit den Buchstaben A. Z. Nr. 19. versehen.

[4083.] Ein mit einer Buchhandlung bisher verbundenes Antiquariatsgeschäft mit einem ausgezeichneten Lager antiquarischer Werke, sowohl gebunden als ungebunden, ungefähr 20,000 Bände enthaltend, ist zu verkaufen. Näher Auskunft wird auf portofreie Briefe mit S. A. B. gegeben durch die Expedition dieses Blattes.

[4084.] **Verlag zu verkaufen.**

Derselbe besteht aus 134 Artikeln, welche circa 30,000 fl. ord. betragen, und für einen sehr billigen Preis (ungefähr das Doppelte des Maculaturwerths) verkauft werden sollen, obschon die meisten Artikel erst in der neuesten Zeit erschienen sind.

Zur Anzahlung sind 1 bis 2000 fl. erforderlich, die Uebernahme kann sofort Statt finden.

Anfragen, H. I. K. bezeichnet, befördert Herr Frohberger.

[4085.] Für eine Buch- und Musikalien-Handlung in Berlin wird ein Gehülfe gesucht, der namentlich im Musikalien-Handel und in der Buchführung bewandert ist. Frankirte Briefe unter Beifügung nöthiger Empfehlungen werden durch Herrn F. Whistling in Leipzig unter der Adr. M. M. erbeten.

[4086.] (Stelle-Gesuch:) Ein junger Mann von 21 Jahren, welcher sich seit 6 Jahren in einer frequenten süddeutschen Sortimentshandlung mit dem Buchhandel beschäftigt und von seinem Prinzipal empfohlen wird, wünscht zur weiteren Ausbildung eine andere Stelle als Commis, am liebsten in Norddeutschland, zu erhalten. Gefällige Anfragen unter der Chiffre T. G. besorgt Herr Fr. Fleischer in Leipzig.

[4087.] Ein junger Mann, der seit einigen Jahren in mehreren angesehenen Handlungen servirt, sucht, da seine jetzige Stellung ihm einen zu kleinen Wirkungskreis bietet, zu Michaeli ein anderes Engagement. — Gef. Adressen wird die löbl. Exped. dieses Bl. unter der Chiffre J. P. zu besorgen die Güte haben. —

[4088.] Ein junger Mann von 21 Jahren der seit vier Jahren in einer bedeutenden Sortimentsbuchhandlung Deutschlands gearbeitet, sucht gleich oder zu Michaeli eine Stelle als Gehülfe; da er der Leitung eines Filialgeschäfts auch schon längere Zeit vorgestanden, so würde ihm ein ähnliches Engagement ganz erwünscht sein. Gefällige Offerten W. Hb. bez. hat Herr Frohberger die Güte zu besorgen.

[4089.] Ein junger Mann, 13 Jahre im Buchhandel thätig und mit allen Zweigen desselben vertraut, sucht baldigst ein Engagement, am liebsten in seiner Vaterstadt Leipzig, zumal er mit dessen Commissionswesen durch mehrjährige Praxis ganz vertraut ist.

Geneigte Offerten beliebe man unter Chiffre W. Z. an die Exped. d. Bl. gelangen zu lassen.

[4090.] Ein junger Mensch, welcher bereits seine Lehrzeit in einer Buch- und Musikalienhandlung beendet hat, sucht als Volontair in einer bedeutenden Handlung ein Unterkommen.

Geneigte Offerten übernimmt F. A. Reichel in Waagen unter der Adr. F. L.

[4091.] **Stellen-Gesuch.**

Für einen jungen militärfreien Mann, welcher schon seit 8½ Jahre sowohl im süd- als norddeutschen Buchhandel thätig, sich der besten Zeugnisse seiner früheren Hrn. Prinzipale zu er-

freuen hat, suche ich womöglich ein dauerndes Engagement. — Derselbe ist fleißig, treu, in unserm Geschäft routinirt und kann ich ihn Allen in meinen Herrn Kollegen bestens empfehlen. Durch Familienverhältnisse veranlaßt seinen jetzigen Posten, welchen er seit 1½ Jahr in meinen Geschäft zu meiner besten Zufriedenheit vorsteht, zu verlassen, bitte ich darauf Reflectirende gefällige Offerten unter der Adr. J. H. L. direct oder durch Fr. Fr. Fleischer an mich gelangen zu lassen.

Grauische Buchh. in Bayreuth.

[4092.] Ich suche für mein Geschäft einen mit den nöthigen Schulkenntnissen ausgerüsteten gebildeten jungen Mann als Lehrling, muß jedoch die Bedingung machen, daß derselbe der franz. Sprache soweit mächtig ist, um Alles zu verstehen, wenn er selbst auch nicht im Stande sein sollte, sich geläufig in derselben auszudrücken.

Derselbe soll unter meiner persönl. Aufsicht und Leitung unser Geschäft gewiß gründlich erlernen.

Brüssel, 1. August 1840.

Carl Muquardt.

[4093.] Für einen Lehrling wird ein Platz gesucht.

Ein süddeutscher Buchhändler wünscht seinen 16jährigen Sohn einem seiner Herren Kollegen in die Lehre zu geben, wo ihm Gelegenheit geboten ist, sich in allen Branchen des Geschäfts gehörig auszubilden. Mit den nöthigen Schulkenntnissen ausgerüstet ist er auch der französischen Sprache kundig. Das Nähere durch Herrn Köhler in Leipzig oder Herrn Streng in Frankfurt.

## Die neuesten Erscheinungen der ausländischen Literatur.

### Französische Literatur.

- Aperçu général sur l'Égypte; par A. B. Clot-Bey. Deux volumes in 8., plus un portrait et 5 cartes. Paris. 16 f.
- Chroniques étrangères relatives aux expéditions françaises pendant le 13. siècle; publiées pour la première fois, élucidées et traduites par J. A. Bachon. In-8. Paris. 12 f.
- Commentaire sur Tite-live; par M. Ph. Lebas, membre de l'institut. Complément de l'édition du Tite-live de la collection de l'auteurs latins, publiée avec la traduction en français, sous la direction de M. Nisard. In-8. Paris. 7 f. 50. c.
- Considérations nouvelles sur l'Algérie; par M. Trello. In 8. Paris. 1 f.
- De l'action des eaux minérales; par G. Sabatin. Premier mémoire In-8. Paris. 2 f.
- De la peste observé en Égypte. Recherches et considérations sur cette maladie. Par A. B. Clot-Bey. In-8. Paris. 7 f.
- De la physiologie humaine et de la médecine dans leurs rapport avec la religion chrétienne, la morale et la société; par Francis Devay. In-8. Paris. 5 f.
- Histoire de la langue romane (roman provençal) par Francisque Mandet. In-8. Paris. 6 f.
- Notions élémentaires de statistique par J. J. d'Omalus d'Hallo. In 8. Paris. 5 f.
- Paris et ses moeurs, histoires et chroniques, drames et romans, publié au 19. siècle; par Théophile Vinet. In 18 d'une feuille. Paris. Chaque livraison. 50 c.
- Pharmacopée universelle par A. J. L. Jourdan, membre de l'académie royale de médecine. Seconde édition, entièrement refondue et considérablement augmentée. Deux volumes in 8. Paris. 25 f.
- Traité des maladies nerveuses ou névroses et en particulier de la paralysie et de ses variétés etc. par H. J. M. Hyacinthe Musset. in-8. Paris. 6 f.
- Voyage en Sardaigne ou description statistique, physique et politique de cette île, avec des recherches sur ses productions naturelles et ses antiquités, par le comte Albert de la Marmora. Seconde édition, revue et considérablement augmentée par l'auteur. Tome II. Antiquités. in-8., de 37 feuilles  $\frac{1}{2}$ , plus un atlas